



Sammlung Theaterzettel

Schneider Wibbel

Müller-Schlösser, Hans

1916-06-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogt. Hof- und
National-Theater
Mannheim

63

Neues Theater im Rosengarten.

Montag, den 12. Juni 1916

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser

Spielleitung: Emil Reiter

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Ludwig Schmitz
Fin, seine Frau	Eiße de Pant
Krönkel, Küfermeister	Robert Garrison
Heubes	Alexander Köfert
Knipperling	Wilhelm Egger
Wölfses } Gesellen bei Wibbel	Walter Taus
Zimpel }	Hans Godeck
Fläsch, Hausierer	Josef Renkert
Hopp-Majann, Bäckelfängerin	Julie Sanden
Bangdich, Blechschläger	Hermann Kupfer
Fipkes	Weinhart Maur
Seine Frau	Nenne Leonie
Ein Polizist	Karl Neumann-Hobitz
Der Wirt zum schwarzen Anker	Georg Köhler
Schäng, sein Sohn	Adalbert Schlettow
Picard, ein französischer Beamter	Max Grünberg
Der Küster	Hermann Trembich
Erste } Frau	Therese Weidmann
Zweite }	Luise Böller
Ein alter Verwandter	Hans Wambach

Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bilde größere Pause.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe . . .	Mk. 4.—
Parlett 1. Abteilung (Sperrsitze)	3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe . . .	3.50
Parlett 2. Abteilung (Sperrsitze), vordere Reihe	2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteil. (Nr. 53—80) . . .	3.50
Parlett 2. Abteilung (Sperrsitze), hintere Reihe	2.—	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	2.—
Parlett 3. Abteilung (Sitzplätze)	1.50	Empore 2. Reihe	2.—
Parlett 4. Abteilung (Sitzplätze)	1.—	Empore 3. Reihe	1.—
Parlett 5. Abteilung (hinterer Raum)	0.50		

Kartenverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche v. Montag an täglich vorm. v. 9—2 Uhr (ausg. Sonn- u. Feiertag). Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 9—2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags von 11 Uhr und nachmittags 3—5 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradepl. D 1, 5 und im Zeitungs-Biosl. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu denützen. Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Gate Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.